



Landeshauptstadt
München
Direktorium
Fachstelle gegen Rechtsextremismus
FgR

evangelische **STADT**
AKADEMIE münchen



Münchner
Volkshochschule

Vi.S.d.P.: Oberbürgermeister Christian Ude, Rathaus

Vor der Wahl: Rechtspopulismus in Europa?

Dienstag, 06. Mai 2014
19.00 Uhr
Neues Rathaus, Marienplatz 8
Großer Sitzungssaal

Eintritt frei

Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Christian Ude

Der Rechtsextremismus hat sich verändert, ausdifferenziert und professionalisiert. Rechts-extremisten haben den „Marsch in die Mitte der Gesellschaft“ angetreten und setzen dabei in vielen Bereichen an, z. B. bei der Nutzung von Internet und sozialen Netzwerken, der inhaltlichen Verkehrung von Begriffen wie „Toleranz“ und „Meinungsfreiheit“, bei dem Bedienen neuer Feindbilder (Islamfeindlichkeit) sowie Themen (Soziales, Umwelt, Militärein-sätze). Diesen Entwicklungen muss sich auch unsere Stadtgesellschaft stellen.

Die Veranstaltungsreihe analysiert seit 2012 einzelne Aspekte des neuen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus und lässt auch diejenigen zu Wort kommen, die sich gegen Rechtsextremismus und seine neuen Facetten engagieren.

Eine Veranstaltungsreihe der Fachstelle gegen Rechtsextremismus der LH München, der Offenen Akademie der Münchner Volkshochschule, der Evangelischen Stadtakademie und des BayernForums der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Vor der Wahl: Rechtspopulismus in Europa?

Laut einer Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung ist rund die Hälfte der Befragten in acht europäischen Staaten der Ansicht, es gebe zu viele Zuwanderer in ihrem Land. Rund ein Drittel glaubt an eine natürliche Hierarchie zwischen Menschen unterschiedlicher Rassen. Im Vorfeld der Europawahl versucht der niederländische Rechtspopulist Geert Wilders ein Bündnis mit EU-Skeptikern zu schmieden, um euroskeptische, rechtspopulistische Positionen im EU-Parlament zu stärken.

Wie stark sind rechtspopulistische Ansichten in den einzelnen europäischen Ländern verbreitet? Lässt sich eine gemeinsame Tendenz erkennen? Welche Rolle werden extrem rechte Parteien bei der Europawahl spielen? Wie reagieren die einzelnen europäischen Staaten? Lässt sich eine gemeinsame Gegenstrategie entwickeln?

Auf dem Podium diskutieren:

Dr. Werner T. Bauer

Österreichische Gesellschaft für Politikberatung
und Politikentwicklung

Gunnar Herrmann

Journalist, ehem. Skandinavien-Korrespondent
Süddeutsche Zeitung

Pascal Thibaut

Radio France Internationale

Moderation:

Anna-Lena Koschig

Dienstag, 06. Mai 2014, 19 Uhr
Neues Rathaus,
Marienplatz 8,
Großer Sitzungssaal

Eintritt frei

schriftliche Anmeldung
per Fax 089-51 55 52 44
oder bayernforum@fes.de